

Ihre Hebamme der Region

Mein Name ist Sabine Andereg-Diemand. Ich bin in Mümliswil aufgewachsen und wohne seit 2002 in Oberbuchsiten.

Nachdem ich in Olten drei Jahre als Pflegefachfrau gearbeitet habe, beendete ich im Frühling 2006 die Ausbildung zur Hebamme. Während zwei Jahren konnte ich viel Berufserfahrung im Unispital Zürich sammeln.

Seit diesem Frühling bin ich freiberufliche Hebamme und im Geburtshaus ambra tätig.

Seit der Eröffnung des Geburtshauses ambra durften wir Hebammen rund 200 Frauen und ihre Partner in der Schwangerschaft, während der Geburt und in der Zeit des Wochenbettes betreuen.

Im Geburtshaus, welches eine viertel Stunde von Olten, Egerkingen und Liestal entfernt in Wittinsburg (BL) steht, sind schon zahlreiche Kinder geboren und in ihren Familien willkommen geheissen worden.

Unsere Arbeit im Geburtshaus gestaltet sich sehr viel abwechslungsreicher als im Spital. Viele Menschen wissen nicht, was eine umfangreiche Hebammenbetreuung alles beinhaltet.

Wir betreuen die Frauen bereits in der Schwangerschaft. Somit besteht die Möglichkeit eines guten gegenseitigen kennen lernens.

Dabei bleibt auch immer genügend Zeit, anstehende Fragen zu beantworten und individuell auf Vorstellungen, Wünsche und Ängste für die Geburt einzugehen. Da diese sehr unterschiedlich sind, legen wir viel Wert auf ausführliche Informations- und Beratungsgespräche.

Mit Ausnahme des Ultraschalls, machen wir die selben Untersuchungen wie der Arzt. Auch ist uns die Zusammenarbeit mit Spitälern und den Ärzten der Region wichtig. In ruhiger und entspannter Atmosphäre und trotzdem mit den nötigen medizinischen Geräten und Medikamenten ausgerüstet, kann ein Kind im Geburtshaus geboren werden.

Wir Hebammen sind während dieser Zeit rund um die Uhr da. Kein Schichtwechsel und keine Hektik während der Geburt, stört diese intensive Zeit. Nebst den Geburten im ambra und Hausgeburten bieten wir auch die Möglichkeit an, das Wochenbett stationär zu erleben. Viel Wert legen wir dabei darauf, dass jede Familie ausreichend Zeit hat, ihr Kind in Ruhe kennen lernen zu können. Gerne bleiben auch Väter oder Geschwister im ambra, um im Familienwochenbett ganz nahe am Geschehen dabei zu sein.

In dieser Zeit werden sie von uns Hebammen bekocht, betreut und in der Betreuung des Babys und beim Stillen rund um die Uhr unterstützt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Wir Hebammen sind während dieser Zeit rund um die Uhr da. Kein Schichtwechsel und keine Hektik während der Geburt, stört diese intensive Zeit. Nebst den Geburten im ambra und Hausgeburten bieten wir auch die Möglichkeit an, das Wochenbett stationär zu erleben. Viel Wert legen wir dabei darauf, dass jede Familie ausreichend Zeit hat, ihr Kind in Ruhe kennen lernen zu können. Gerne bleiben auch Väter oder Geschwister im ambra, um im Familienwochenbett ganz nahe am Geschehen dabei zu sein.

In dieser Zeit werden sie von uns Hebammen bekocht, betreut und in der Betreuung des Babys und beim Stillen rund um die Uhr unterstützt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.

Nach einer ambulanten Geburt oder einer Hausgeburt besuchen wir die neue Familie täglich zu Hause. Dieses Angebot, welches von den Krankenkassen übernommen wird, wird leider noch viel zu wenig genutzt.



Durch eine gute Betreuung und Beratung durch uns Hebammen, können Unsicherheiten genommen und Probleme rechtzeitig behandelt werden.

Findet eine Geburt aus medizinischen oder persönlichen Gründen im Spital statt, haben die Frauen ebenfalls anrecht auf eine Hebammenbetreuung zu Hause oder es ist jederzeit möglich ins Wochenbett ins ambra zu kommen. Diese Variante wird von den Frauen sehr geschätzt.

Wir bieten Geburtsvorbereitung oder Rückbildung nach Pilates an. Es bietet sich Gelegenheit, andere Paare kennen zu lernen, etwas über Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett zu erfahren und gezielt Antworten auf Fragen zu erhalten. Rückbildung nach Pilates ist vor allem wichtig, um den Beckenboden und die Bauchmuskulatur nach der Geburt wieder zu stärken.

Die Kurse begleitet durch Sabine, finden mehrmals jährlich in der Schälismühle in Oberbuchsiten statt. Die Kurs von Franziska im Geburtshaus ambra.

Wir geben Ihnen gerne Auskunft, wenn Sie mehr über die Kurse oder unser umfangreiches Angebot erfahren möchten.

Fünf Jahre Geburtshaus ambra. Ein Grund zu jubilieren und feiern.

Gegründet wurde das Geburtshaus von Franziska Zumbrunn, Hebamme seit 1996, freiberuflich seit zehn Jahren und Mutter von vier Kindern.

Dies aus dem Wunsch heraus, Frauen rundum betreuen, und ihnen auch in der Wochenbettzeit etwas persönliches bieten zu können.

Denn jede Schwangerschaft und Geburt ist etwas ganz Spezielles und Einmaliges und wird durch diese Art der Begleitung noch spezieller.

Damit auch Sie eine Prise des Speziellen erleben können, veranstalten wir am 13.9.2008 einen Tag der offenen Tür mit vielen tollen Attraktionen für Gross und Klein und würden uns freuen, viele Menschen bei uns begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen.

Die Hebammen des Geburtshauses ambra

5 Jahre Geburtshaus ambra

Tag der offenen Tür

13. September 2008

11.00 – 17.00

Rundgang durchs
Geburtshaus, Kinderattraktionen
Markt und Kulinarisches

